



GEHÖRT WERDEN!

JUNGE MENSCHEN AUS
EINRICHTUNGEN DER
ERZIEHUNGSHILFE IN NRW
BETEILIGEN SICH

LWL

Für die Menschen.
Für Westfalen-Lippe.



Qualität für Menschen

UM WEN GEHT'S HIER?

Kinder und Jugendliche, die in Einrichtungen und Wohngruppen der stationären Erziehungshilfe in NRW leben und Lust haben, sich über ihre Einrichtung hinaus auszutauschen und einzumischen.

WAS IST DAS ZIEL?

Kinder und Jugendliche sollen mit ihren Wünschen, Ideen und Einschätzungen ernst genommen und gehört werden. Das soll über die einzelne Einrichtung hinaus in den Regionen und auf der Ebene des Bundeslandes NRW passieren.

WARUM DAS GANZE?

Kinder und Jugendliche haben das Recht, sich an allen Themen, die sie und ihr Leben betreffen, zu beteiligen. Da es hierbei um ganz unterschiedliche Fragestellungen gehen kann, ist es manchmal wichtig, über den eigenen Tellerrand zu schauen.

Das heißt für euch: Ihr könnt im Austausch mit anderen jungen Menschen erfahren, wie der Alltag in anderen Wohngruppen aussieht und Ideen entwickeln, was ihr möglicherweise bei euch verändern wollt.

GEMEINSAM SEID IHR STARK!

... und dann gibt es Themen, die für alle wichtig sind und für die ihr euch gemeinsam einsetzen könnt. Ihr erhaltet die Möglichkeit, euch für eure Ideen und Anliegen stark zu machen. Dabei unterstützen wir euch!

WAS WIR MACHEN

Mit verschiedenen Angeboten wollen wir Kindern und Jugendlichen die Möglichkeit zur Beteiligung geben und sie über ihre Rechte informieren:

- Wir bieten große und kleine Veranstaltungen an, bei denen ihr eure Rechte kennenlernen, euch austauschen und beteiligen könnt. Kommt vorbei!
- Wir besuchen euch in eurer Einrichtung, wenn ihr mehr über eure Rechte und Beteiligungsmöglichkeiten erfahren wollt. Ladet uns doch mal ein!
- Wir haben ein Büro in Münster und eins in Köln, wo wir telefonisch gut erreichbar sind, wenn ihr Fragen und Ideen habt. Ruft doch mal an!
- Auf unserer Homepage www.gehoert-werden.de gibt es mehr Informationen. Hier findet ihr z. B. eine Seite mit euren Rechten. Schaut doch mal rein!
- Wir versuchen, neue Wege zu finden, um die Themen Beteiligung und Kinderrechte voranzubringen. Dafür brauchen wir euch! Habt ihr Ideen, wie sich junge Menschen aus stationären Einrichtungen in NRW besser beteiligen können? Dann meldet euch bei uns!

JUGEND VERTRITT JUGEND (JvJ NRW)

JvJ NRW sind elf Kinder und Jugendliche, die sich für die Interessen aller jungen Menschen in Einrichtungen der Erziehungshilfe in NRW einsetzen. Was JvJ NRW genau macht und wie ihr sie erreichen könnt, erfahrt ihr unter: www.jvj-nrw.de.

Wir beraten und begleiten JvJ NRW.

WIR SIND EURE ANSPRECHPARTNERINNEN

WIR FREUEN UNS SEHR DARAUF, EUCH KENNENZULERNEN, EURE IDEEN ZU HÖREN UND MIT EUCH ZUSAMMENZUARBEITEN!

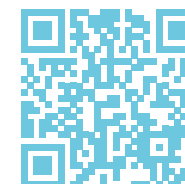


Inga Abels

Tel 0221 809-6387
Mobil 0152 09312631
Mail inga.abels@lvr.de

Anna Richters

Tel 0251 591-4900
Mobil 0162 2934319
Mail anna.richters@lwl.org



www.gehoert-werden.de

GEFÖRDERT VON

Ministerium für Kinder, Jugend, Familie,
Gleichstellung, Flucht und Integration
des Landes Nordrhein-Westfalen



KOOPERATIONSPARTNER

Die Fachstelle wird unterstützt von der Freien Wohlfahrts-
pflege NRW sowie dem VPK-Landesverband NRW.

Freie Wohlfahrtspflege NRW



Druck und Layout: LVR-Druckerei, Inklusionsabteilung, Tel 0221 809-2442

LVR-Landesjugendamt Rheinland

LWL-Landesjugendamt Westfalen

Tel 0221 809-6387, Tel 0251 591-4900

inga.abels@lvr.de anna.richters@lwl.org